Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08951429

Kreis Meißen

Gemeinde Radebeul, Stadt

Anschrift Emil-Högg-Straße 22

Gem. * Fl-stck. * Flur Oberlößnitz * 49o

Kurzcharakteristik

Mietvilla mit Einfriedung und Toreinfahrt; zeittypischer, äußerlich vereinfachter Putzbau, anspruchsvolle Ausstattung im Innern, markante Hauseingangstür, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Im Innern haben sich im Treppenhaus noch mehrere Fliesenfußböden und vor allem in den repräsentativeren Wohnräumen zur Straßenseite Stuckdecken (ca. 6) und einige alte Parkettfußböden erhalten. Bei den Stuckornamenten, Mischformen aus Barock und Jugendstil, handelt es sich zumeist um die üblichen vorgefertigten Elemente, Rosetten und Eckprofile. Die Deckenzier im Salon des Hochparterre hebt sich durch ihre ovale Form und die großzügigere Gestaltung etwas heraus. In der Küche der Hochpaterrewohnung findet sich noch ein markanter Fliesenfußboden mit Jugendstilornametik. Abgsehen vom genannten Interieur zeigt vor allem die Vorderfront noch Kastenfenster, während der letzten Sanierungsmaßnahmen aufgearbeit. Darüber hinaus blieben alle alten Wohnungstüren erhalten. Besonders anspruchsvoll ist die Hauseingangstür im Jugendstil.
LfD, 2016

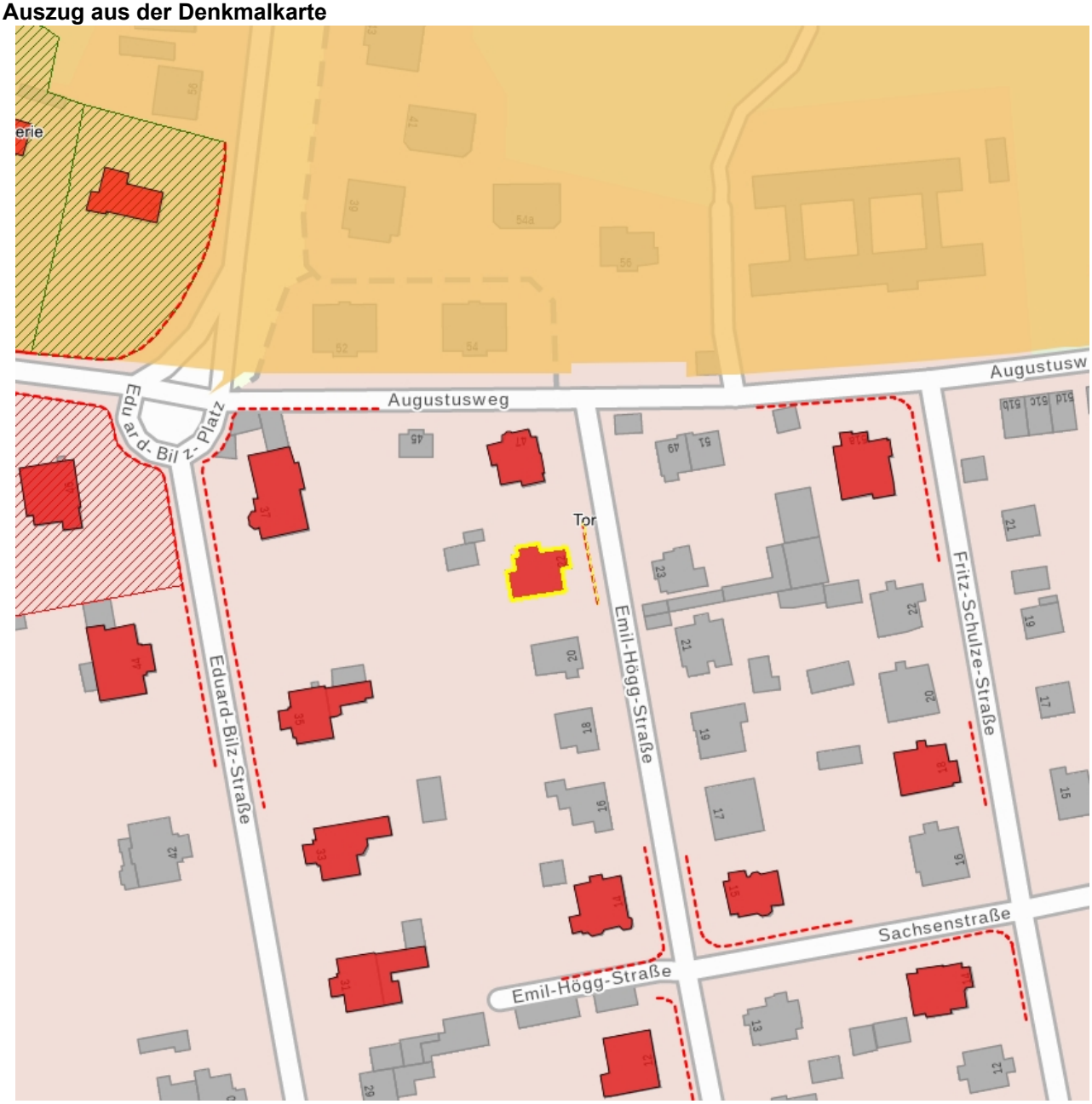
Datierung um 1900 (Mietvilla)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 08951429 A**
Aufnahmejahr	2012
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Mietvilla mit Einfriedung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.